Swiss Table Tennis
Haus des Sports
Talgutzentrum 27
CH-3063 Ittigen b. Bern
Telefon +41 31 359 73 90
info@swisstabletennis.ch
www.swisstabletennis.ch

Saison 2025/2026

Protokoll der Delegiertenversammlung (DV)

Ort:	Moutier
Datum:	Samstag, 27. September 2025
Zeit:	14:00 – 15:20
Vorsitz:	Freddy Oswald, Präsident STT
Stimmenzähler:	Christophe Blatter (GPK) und Dragan Tosic
Stimmen:	354
Absolutes Mehr:	178 Stimmen
2/3-Mehr:	236 Stimmen
3/4-Mehr:	266 Stimmen
Protokoll:	Sebastian Lauener (STT)

1. Begrüssung durch den Präsidenten STT

Freddy Oswald (Präsident STT) heisst alle Anwesenden zur Delegiertenversammlung willkommen und dankt für das Erscheinen. Er begrüsst die anwesenden Ehrenmitglieder **René Zwald** und **Indre Jain**. Die Ehrenmitglieder **Bernard Gallarotti** und **Jean-Marc Wichser** fehlen entschuldigt.
Ausserdem heisst er die Zentralvorstandsmitglieder **Alain Koenig**, **Urs Schärrer** und **Christian Foutrel** willkommen sowie die Kommissionsmitglieder **Semir Hermidas** (Rekurskommission), **Christophe Blatter** und **Dominik Furler** (beide Geschäftsprüfungskommission) und dankt den Übersetzerinnen **Paula Martin** und **Veronika Westphal** für deren heutige Arbeit.
Freddy Oswald stellt die Präsidenten der Regionalverbände vor: **Jean-Pascal Stancu** (AGTT), **Dimitri Rebetez** (ANJTT), **Philippe Von Beust** (AVVF), **Marvin Kückens** (NWTTV), **Markus Steinmann** (OTTV) und **Amol Ming** (TTVI). **Jordi Gomez** (ATTT) hat sich abgemeldet. Der MTTV ist durch seine Delegierten vertreten.
Ausserdem begrüsst **Freddy Oswald** alle weiteren anwesenden Personen, die sich für den Tischtennissport in der Schweiz einsetzen.
Dimitri Rebetez zündet die Kerze für einen harmonischen Ablauf der Delegiertenversammlung an. Es folgt eine Schweigeminute für alle kürzlich Verstorbenen.

Christophe Blatter und **Dragan Tosic** werden als Stimmenzähler gewählt. Die Präsenzen werden überprüft.

Stimmenkontrolle

AGTT: 29	ANJTT: 18	ATTT: 10	AVVF: 60
MTTV: 53	NWTTV: 55	OTTV: 97	TTVI: 27
ZV-Mitglieder: 3	Ehrenpräsidenten: 0	Ehrenmitglieder: 2	

Das Stimmentotal beträgt **354**, das absolute Mehr **178**, das 2/3-Mehr **236** und das 3/4-Mehr **266** Stimmen.

Freddy Oswald stellt fest, dass mehr als zwei Fünftel der Stimmen vertreten sind und die Delegiertenversammlung somit gemäss Art. 3.2.6 der Statuten beschlussfähig ist. Die Einladung sowie Unterlagen wurden fristgerecht zugestellt.

Es gehen keine Einwände gegen die Tagesordnung ein und **Freddy Oswald** erklärt die Delegiertenversammlung für eröffnet. Er dankt **Alain Koenig** und dem CTT Moutier, der anlässlich seines 50-Jahr-Jubiläums als Gastgeber für die Delegiertenversammlung und die vorausgegangene Nationalligaversammlung fungiert. Ausserdem weist er darauf hin, dass sich die Schweizer U13-Delegation gestern Abend zum ersten Mal für den Final an der Nachwuchs-Europameisterschaft qualifiziert hat. Für das Team um Michelle Wu, Enya Hu, Arthur Loustalot und Silas Stalder erfolgt ein kräftiger Applaus.

GUBLER.ch IHR PARTNER FÜR WETTKAMPF- & FREIZEITSPORT
swiss olympic MEMBER
DONIC

Swiss Table Tennis
Haus des Sports
Talgutzentrum 27
CH-3063 Ittigen b. Bern
Telefon +41 31 359 73 90
info@swisstabletennis.ch
www.swisstabletennis.ch

2. Genehmigung des Protokolls der letzten DV

Das Protokoll der letzten DV vom 14. September 2024 wird ohne Anmerkungen einstimmig genehmigt und verdankt.

3. Genehmigung der Jahresberichte des ZV

Die Jahresberichte des Zentralvorstands, der Geschäftsführung sowie aus den Ressorts Finanzen, Kommunikation, Leistungs- und Breitensport wurden auf der Website von STT publiziert. **Es gehen keine Fragen zu den Berichten ein und sie werden in globo und einstimmig genehmigt.**

4. Prüfung der Berichte von Geschäftsprüfungskommission, Rekurskommission und Nationalliga

Freddy Oswald hält einleitend fest, dass die ebenfalls auf der Website publizierten Berichte der Geschäftsprüfungskommission, Rekurskommission und Nationalliga nur der Prüfung benötigen, nicht aber einer formellen Genehmigung durch die Delegiertenversammlung.
Marcel Reist (Rio-Star Muttenz, NWTTV) merkt an, dass der Bericht der Geschäftsprüfungskommission eher kurios anmutet: Die Kommission sollte alles aufdecken, aber eine Geheimhaltungsklausel mit Ringier Sports verhindere dies, was den Bericht insgesamt seltsam erscheinen lässt.
Freddy Oswald erklärt, dass es um eine Angelegenheit ging, die vertraulich behandelt werden mussten. Auch die Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission mussten eine Verschwiegenheitsklausel unterschrieben und deshalb konnte in diesem vertraulichen Fall nicht mehr kommuniziert werden.
Sergio Roic (ohne Delegiertenstatus, kriegt ausnahmsweise das Rederecht) bringt ein, dass der Club ABTT mit dem Vorgehen und dem Befund der Rekurskommission in Sachen ABTT vs. STTL nicht einverstanden ist. Die Bearbeitungszeit und Entscheidungsfindung dauerten mehrere Monate und nun hat die Saison in den höchsten Ligen bereits begonnen. Das Wort «Professionalisierung» werde häufig verwendet – auch die Rekurskommission könnte eine solche Professionalisierung vertragen. Ausserdem sei die allgemeine Kommunikation in diesem Fall seiner Meinung nach eher unprofessionell abgelaufen.
Freddy Oswald schlägt vor, dass dieser Punkt, der sich nicht auf den Saisonbericht bezieht, sondern auf einen separaten Fall, der nur teilweise im Bericht erwähnt wurde, am besten unter Traktandum 11 besprochen wird, wo sich auch der anwesende Präsident der Rekurskommission **Semir Hermidas** äussern kann.

5. Genehmigung der Jahresrechnung und des Berichts der Revisionsstelle

Monica Midali (Geschäftsführerin + Finanzen STT) erklärt die Darstellung der Einnahmen und Ausgaben. Die grössten Einnahmequellen stellen die Lizenzen sowie Subventionen durch das BASPO dar. Grosse Ausgabenpunkte sind der Leistungssport sowie der Personalaufwand. Das Resultat der vergangenen Saison ist ausgeglichen mit einem minimalen Gewinn von CHF 273.
Freddy Oswald hält fest, dass **Monica Midali** die Arbeit gewohnt seriös erledigt hat, was durch den Bericht der Revisionsstelle belegt wird.
Markus Steinmann (OTTV) fragt, wieso für click-tt CHF 10'000 mehr aufgewendet wurde als budgetiert war.
Monica Midali erläutert, dass dies Entwicklungen betrifft, die durch das Revitalisierungspaket von Swiss Olympic, durch das STT über zwei Jahre rund CHF 93'000 erhielt, subventioniert wurden – die Mehrausgaben im Bereich click-tt sollten somit budgetneutral sein.
Es gehen keine weiteren Fragen ein und es ergeben sich keine Gegenstimmen oder Enthaltungen. **Die Jahresrechnung und der Bericht der Revisionsstelle werden einstimmig mit Applaus genehmigt resp. zur Kenntnis genommen.**

6. Entlastung des ZV, der Geschäftsprüfungskommission, der Revisionsstelle und der Rekurskommission

Mit 342 Stimmen dafür, 12 Enthaltungen und ohne Gegenstimmen werden der Zentralvorstand, die Geschäftsprüfungskommission, die Revisionsstelle und die Rekurskommission in globo entlastet.

7. Entlastung Pascal Giroud Saison 2022/23

Freddy Oswald eröffnet die Thematik mit einem Rückblick auf die Situation rund um Pascal Giroud: Dieser wurde als vormaliger Präsident STT im Zusammenhang mit einer Differenz zwischen der ITTF und STT

GUBLER.ch IHR PARTNER FÜR WETTKAMPF- & FREIZEITSPORT
swiss olympic MEMBER
DONIC

Swiss Table Tennis
Haus des Sports
Talgutzentrum 27
CH-3063 Ittigen b. Bern
Telefon +41 31 359 73 90
info@swisstabletennis.ch
www.swisstabletennis.ch

zunächst nicht entlastet. Inzwischen ist die Angelegenheit abgeschlossen und die entsprechende Busse wurde von STT beglichen. Diese Zahlung konnte durch eine vom Zentralvorstand initiierte Aktivität kompensiert werden, sodass dem STT unter dem Strich kein finanzieller Schaden entstanden ist. Aus heutiger Sicht bestehen keine Gründe, die gegen eine Décharge sprechen.
Es gehen keine Fragen ein. **Mit 343 Stimmen dafür, 11 Enthaltungen und ohne Gegenstimmen wird Pascal Giroud rückwirkend die Décharge erteilt.**

8. Genehmigung der Statutenänderungen

Monica Midali bemerkt, dass die Mehrheit der beantragten Änderungen aufgrund der neuen Regulatorien von Swiss Olympic zustande gekommen sind. Diese sind grundsätzlich nachvollziehbar und annehmbar sowie letztlich auch mit finanzieller Unterstützung verbunden, die Swiss Olympic sprechen kann.
Franco Fontana (Bremgarten) fragt, ob diese Anpassungen in dieser Formulierung auch in die Vereinsstatuten übernommen werden können? Diese müssten ja ebenfalls angepasst werden.
Monica Midali erklärt, dass die Vereine nicht verpflichtet sind, eine Geschlechterquote zu übernehmen. Swiss Olympic hat Mustervorlagen für die Vereine entwickelt; deren Versand an die Vereine erfolgt nächste Woche.
Der Statutenänderungsantrag, für dessen Annahme das Zweidrittelmehr notwendig ist, wird mit 354 Stimmen einstimmig angenommen.

9. Wahl von neuen Mitgliedern des ZV

Alain Koenig stellt sich nach zwei Jahren Amtszeit für Wiederwahl zur Verfügung.
Alain Koenig wird einstimmig und mit Applaus als ZV-Mitglied gewählt.

Xavier Vuissoz stellt sich nach zwei Jahren Amtszeit für Wiederwahl zur Verfügung.
Xavier Vuissoz wird einstimmig und mit Applaus als ZV-Mitglied gewählt.

Rachel Moret kandidiert erstmalig. Sie hat bereits als Gast an einigen ZV-Sitzungen teilgenommen und sich für die Kandidatur bereiterklärt.
Rachel Moret wird einstimmig und mit Applaus als ZV-Mitglied gewählt.

10. Wahl der Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission

Christophe Blatter und Dominik Furler werden in globo einstimmig und mit Applaus als Geschäftsprüfungskommissionsmitglieder gewählt.

11. Wahl der Mitglieder der Rekurskommission

Freddy Oswald weist darauf hin, dass die Arbeit der Rekurskommission juristisch anspruchsvoll ist. Aktuell stehen noch zwei Begründungen aus: Zum einen betrifft dies den Fall Crissier im Rahmen des Schweizer Cups, zum anderen den Fall ABTT vs. STTL, wie von Sergio Roic thematisiert. Beide Fälle erfordern einen erheblichen Arbeitsaufwand.

Semir Hermidas (Präsident der Rekurskommission) betont, dass die Rekurskommission zunehmend gefordert ist. Die Frage der Professionalisierung wurde bereits früher diskutiert. Eine mögliche Lösung wäre, bei dringenden Fällen externe Anwaltsbüros zu beauftragen, um schnellere Entscheidungen zu ermöglichen. Dies müsste jedoch durch die Delegiertenversammlung beschlossen werden. Gleichzeitig muss die Rekurskommission unabhängig agieren – eine Unterstützung durch die Geschäftsstelle ist oftmals nicht zulässig, zumal Rekurse oft Entscheide der Geschäftsstelle betreffen.

Freddy Oswald ergänzt, dass die professionelle Bearbeitung durch Anwälte mit hohen Kosten verbunden ist. Andererseits wäre eine effizientere und schnellere Bearbeitung in bestimmten Fällen sicher notwendig. Eine Priorisierung der Fälle könnte ein Lösungsansatz sein.
Philippe Von Beust (AVVF) kritisiert die lange Dauer der Begründung von Rekursen, konkret im Fall Crissier, bei dem den involvierten Clubs auch nach fünf Monaten keine schriftliche Begründung für die getroffene Entscheidung vorliegt.

GUBLER.ch
IHR PARTNER FÜR WETTKAMPF- & FREIZEITSPORT
swiss olympic MEMBER
DONIC

Swiss Table Tennis
Haus des Sports
Talgutzentrum 27
CH-3063 Ittigen b. Bern
Telefon +41 31 359 73 90
info@swisstabletennis.ch
www.swisstabletennis.ch

Semir Hermidas erklärt, dass in diesem Fall ein neuer Rekurs die Bearbeitung des bereits entschiedenen Falls verzögerte. Die Kommission sei stark ausgelastet und das Verfassen sauberer Begründungen benötige Zeit.
Urs Schärrer (Zentralvorstand) merkt an, dass eventuell die Rekurskommission personell erweitert werden könnte, etwa mit Juristen, die auch Tischtennisbezug haben.
Semir Hermidas erläutert, dass die Kommission momentan aus fünf Mitgliedern besteht, darunter drei Juristen. Die anderen Mitglieder haben bisher keine Begründungen verfasst, was die Belastung für einzelne Personen erhöht.
Philippe Von Beust betont, dass seine Kritik nicht persönlich gemeint ist, sondern die strukturellen Herausforderungen adressieren soll. Er fordert konkrete Verbesserungen, um zukünftige Verzögerungen zu vermeiden.
Sergio Roic bringt einen weiteren Aspekt der Professionalisierung ein: Mit dem verzögerten Bescheid war lange auch ungewiss, ob die ABTT in der höchsten oder zweithöchsten Liga spielen werde. Das bedeutete auch erhebliche Schwierigkeiten in den Verhandlungen mit den Spielern. Er plädiert für bessere Organisation und Kommunikation, insbesondere im Rahmen der Saisonvorbereitung.
Freddy Oswald schliesst die Diskussion mit dem Hinweis, dass die geäusserten Voten zur Kenntnis genommen wurden und die Beschleunigung der Prozesse bestimmt ein Ziel sein werde. Er verdankt die seriöse Arbeit in den verschiedenen Fällen.
Zur Wiederwahl für die Rekurskommission stellen sich Semir Hermidas als Präsident sowie Céline Reust, Daniel Luder und Julien Le Bian zur Verfügung. Auch das Mandat von Reto Scarpatetti hätte einer Erneuerung bedurft, jedoch konnte er in keiner Weise erreicht werden und wird daher nicht zur Wiederwahl vorgeschlagen.
Semir Hermidas, Céline Reust, Daniel Luder und Julien Le Bian werden in globo und einstimmig wiedergewählt.

12. Ernennung von Ehrenmitgliedern

Freddy Oswald weist darauf hin, dass die Ernennung zum Ehrenmitglied eine Dreiviertelmehrheit benötigt.

Der Zentralvorstand beantragt die Ehrenmitgliedschaft von Katja Brand. Der Antrag wird gestützt durch die Schiedsrichterkommission und die Statuten- und Reglementkommission. Brand hat sich in den vergangenen Jahrzehnten für die Förderung des nationalen und internationalen Schiedsrichterwesens eingesetzt.
Katja Brand wird einstimmig und mit Applaus zum Ehrenmitglied von STT ernannt.
Es wird eine persönliche Nachricht von Katja Brand, die nicht an der Delegiertenversammlung teilnehmen konnte, abgespielt. Sie dankt für die Nomination und richtet liebe Grüsse aus. Der gravierte Zinnteller wird ihr anlässlich der Elite Schweizermeisterschaften im März 2026 in Tenero überreicht.

Der AGTT beantragt die Ehrenmitgliedschaft von Jean-Pascal Stancu. **Christian Foutrel** (AGTT) legt kurz dessen geleistete Verdienste dar: Jean-Pascal Stancu war als langjähriger AGTT-Präsident an allen Zentralvorstandsausschusssitzungen dabei und hatte das STT-Präsidentenamt von 2011 bis 2015 inne. Während dieser Amtszeit wurden unter anderem die neue Software click-tt eingeführt sowie das neue Leistungssportkonzept.
Jean-Pascal Stancu wird mit 290 Ja-Stimmen bei 16 Gegenstimmen und 48 Enthaltungen zum Ehrenmitglied von STT ernannt.
Jean-Pascal Stancu dankt für die grosse Ehre und das Vertrauen, das ihm auch während seiner Amtszeit entgegengebracht wurde. Er sei stolz auf die Zeit als STT-Präsident, insbesondere auf wichtige Projekte wie das Leistungssportkonzept oder die nicht ganz einfache Einführung der Stützpunkte. Ein besonderer Dank geht an Urs Schärer für dessen Rolle bei der Einführung von click-tt, das immer noch die Basis für den nationalen Spielbetrieb darstellt. Das Amt war für Jean-Pascal Stancu nie nur Prestige, sondern stets dem Tischtennissport und seinen Werten verpflichtet: Respekt, Sportlichkeit und Bescheidenheit. Zum Abschluss seiner Rede überreicht er Freddy Oswald eine STT-50-Jahr-Jubiläumsmünze (1931-81) aus Bronze mit den eingravierten Regionalverbänden als Symbol der Verbundenheit.

GUBLER.ch
IHR PARTNER FÜR WETTKAMPF- & FREIZEITSPORT
swiss olympic MEMBER
DONIC

Swiss Table Tennis
Haus des Sports
Talgutzentrum 27
CH-3063 Ittigen b. Bern
Telefon +41 31 359 73 90
info@swisstabletennis.ch
www.swisstabletennis.ch

13. Beschlussfassung über weitere Anträge

Da die beiden nachgenannten Anträge knapp zu spät eingereicht wurden, benötigt ein Eintreten die Zweidrittelmehrheit.

Patrick Traber (OTTV) stellt als Nationalligapräsident kurz den Antrag vor, der die Artikel 510.2.4 und 510.2.11 betrifft und von der Nationalligaversammlung eingegeben wurde. Im Antrag geht es um die Einsatzberechtigung in Aufstiegs- und Playoff-Spielen. Die Änderung erschwert mögliche Wettbewerbsverzerrung durch extra für die besagten Spiele eingeflogene Spieler und sieht vor, dass mögliche Ersatzspieler mindestens sieben Spiele für den Verein bestritten haben.
Das Eintreten auf den Antrag, wofür das Zweidrittelmehr notwendig ist, wird mit 354 Stimmen einstimmig beschlossen.
Der Antrag die Artikel 510.2.4 und 510.2.11 des Sportreglements betreffend wird mit 354 Stimmen einstimmig angenommen.

Monica Midali erläutert, dass der das Rekursreglement Artikel 2.1 betreffende Antrag die Zuständigkeit der Rekurskommission auf die oberste Liga STTL erweitern soll. Nach Befund des Zentralvorstands sollte die STTL ebenfalls im Rekursreglement verankert werden.
Das Eintreten auf den Antrag, wofür das Zweidrittelmehr notwendig ist, wird mit 354 Stimmen einstimmig beschlossen.
Der Antrag den Artikel 2.1 des Rekursreglements betreffend wird mit 354 Stimmen einstimmig angenommen.

14. Preisvergabe: SR/OSR des Jahres

Freddy Oswald sagt, dass im STT für das SR-Wesen neu Preise an die fleissigsten OSR und SR verleiht werden, nämlich jene mit den meisten Einsätzen.
Monica Midali ergänzt, dass die Zusammenfassung der Massnahmen auf der Website präsentiert wurde. Mit der heutigen Ehrung soll Dankbarkeit gegenüber den Schiedsrichtern ausgedrückt werden. Die Personen mit den meisten Einsatztagen waren Oberschiedsrichterin Patricia Maiz Calle mit 10.5 Einsatztagen und Schiedsrichter Dragan Tosic mit 19.5 Einsatztagen.

15. Diverses

Monica Midali weist darauf hin, dass die Statuten- und Sportreglementskommission immer noch Mitglieder sucht – momentan besteht sie aus lediglich drei Personen. Auf der Verbandswebsite findet man unter «Offene Stellen» eine Übersicht über vakante Posten im Verband und den Kommissionen sowie das zugehörige Pflichtenheft. Meldungen von geeigneten Personen werden gerne entgegengenommen.

Freddy Oswald dankt dem CTT Moutier neuerlich für die Organisation, den Zentralvorstandsmitgliedern für die Zusammenarbeit und Monica Midali sowie der Geschäftsstelle für die Unterstützung.
Philippe Von Beust möchte den Dank an Freddy Oswald retournieren für seine Verdienste für STT sowie seine Bereitschaft, für zwei Jahre die Präsidentschaft des Top16-Vorstands zu übernehmen.

Alain Koenig löscht die Kerze und Freddy Oswald schliesst die Delegiertenversammlung um 15:20 Uhr.

Nächste DV

Die nächste Versammlung wird die ordentliche Delegiertenversammlung am 19. September 2026 sein.

Für das Protokoll:

Swiss Table Tennis
Administration, STTL-Sekretariat, NL und NWTTV

Sebastian Lauener

Geht an:
alle Betroffenen, durch Veröffentlichung auf der öffentlichen STT-Seite

GUBLER.ch
IHR PARTNER FÜR WETTKAMPF- & FREIZEITSPORT
swiss olympic MEMBER
DONIC